WÄDI AKTUELL

Das Volkstheater bringt etwas «West End» in die Kulturhalle

Mit «Die Mausefalle» bringt das Volkstheater Wädenswil einen der grössten Krimiklassiker der unsterblichen Agathe Christie auf die Bühne der Kulturhalle Glärnisch.

«Die Mausefalle» ist das Rekordstück schlechthin: Agatha Christies Dauerbrenner läuft seit mittlerweile 65 Jahren im Londoner Westend und ist damit das am längsten in Serie gespielte Theaterstück der Welt. Das Stück wurde bisher in 44 Ländern gezeigt und in 24 Sprachen übersetzt.
Die Engländerin beherrschte das Krimigenre wie keine andere. Ihr Rezept: eine geschickte Dramaturgie, die bis zum Ende spannend bleibt, Überraschungen, englischen Humor, rasante Dialoge, skurrile Charaktere. Das Publikum darf bis zum Schluss miträtseln, wer wieso wen umgebracht hat.

Da sind etwa Mollie (Christina Wildi) und Giles Ralston (Markus Zollinger), die aus dem geerbten Monkswell Manor eine Pension machten, in die nun nach und nach die ersten Gäste eintreffen. Doch wo waren die beiden, bevor draussen der grosse Schneesturm einsetzte?
Ein seltsamer Zeitgenosse ist Christopher Wren (Dimitri Brodbeck), der erste Gast der Pension. Er macht nicht nur der Gastgeberin schöne Augen, sondern versucht auch der undurchsichtigen Miss Casewell (Ashley Stutz) zu imponieren. Dass diese noch einige unerledigte Geschäfte aus der Kindheit mit sich trägt, wird schnell offensichtlich.
Wieso stieg Mrs. Boyle (Heidi Diggelmann) in dieser Pension ab, obwohl diese ihren Ansprüchen doch nicht genügt, wie sie bei jeder Gelegenheit bekräftigt? Ist Mr. Paravicini (Walter Streuli) wirklich nur wegen einer Autopanne im Schneesturm in der Pension gelandet? Und was für eine Rolle spielt der zackige Major Metcalf (Peter Weber)? Helle Aufregung dann, als die Polizei ihren Besuch ankündet: Sind die Bücher der Ralstons

nicht in Ordnung? Ist Paravicini nicht der, den er vorgibt zu sein? Mittlerweile ist Monkswell Manor von der Umwelt abgeschnitten, die losgeschickte Detective Sergeant Trotter (Seraina Kühne) erreicht die Pension nur noch auf Skis. Sie bringt die Nachricht von einem in London verübten Mord mit, zusammen mit der Ankündigung weiterer Morde in – Monkswell Manor!
Nun beginnt sich das Mörder-Karussell zu drehen: Was hat der in London verübte Mord mit Monkswell Manor zu tun? Wer steht mit wem in Verbindung? Wer verbirgt was vor wem? DS Trotter beginnt zu ermitteln – und wie es scheint, ist der Mörder bereits im Haus. Denn plötzlich ist nicht nur die Telefonleitung tot ...

Die Regisseurinnen Daniela Brodbeck und Sabrina Steinmeier haben es geschafft, dem Klassiker ihren eigenen Stempel aufzudrücken, nicht zuletzt auch mit der gelungenen Besetzung der einzelnen Rollen. Agathe Christie hätte Freude gehabt!

Vorstellungen in der Kulturhalle: Glärnisch: 21.9. (Premiere), 22., 26., 27., 28., 29., 30.9., 2., 3., 4., 5.10.2018, jeweils 20 Uhr, So 16 Uhr

Vorverkauf online: www.volkstheater-waedenswil.ch und im «Kafisatz», Schönenbergstrasse 1, Wädenswil (nur Barzahlung möglich)

www.volkstheater-waedenswil.ch

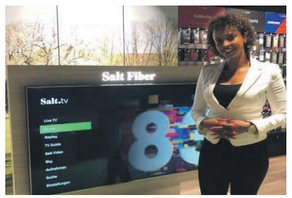
Neueröffnung

In der vielseitigen Stadt am Zürichsee: Salt Store Wädenswil

Salt steht für Kundennähe und regionale Präsenz. Mit der Eröffnung des neuen Salt Stores in Wädenswil am 20. September, werden auch die Bewohner der charmanten Stadt am Zürichsee vermehrt über persönliche Beratung ganz in der Nähe profitieren.

Salt kommt zu Ihnen

Geografische Nähe und persönliche Interaktion stehen bei Salt an oberster Stelle. Eins ist sicher; der Salt Store Wädenswil illustriert hervorragend die Kundenorientierung unseres Unternehmens und unterstreicht unsere Bestrebungen nach engem Kontakt zu unseren Kunden.



Frau Mohamed Hodan, Manager von Salt: Wir wollen unsere Kunden individuell vor Ort abholen und ihnen mit innovativen Qualitätsprodukten ein ultimatives Kommunikations-und Unterhaltungs-Erlebnis bieten. Begleitet wird die Ladeneröffnung von exklusiven Angeboten und unserem Tresor Game. **Versuchen Sie Ihr Glück. Unser Tresor wartet darauf, geknackt zu werden.**
Somit bietet der Besuch im Salt Store die Gelegenheit, die all-inclusive Festnetz- und Mobilfunk-Angebote von Salt vor Ort kennenzulernen. „Salt Fiber“ die ultraschnelle Glasfaser-Triple-Play Lösung für Interne, TV und Festnetztelefonie, sowie die „Plus“ Abo-Palette mit leistungsstarken Handy-Flatrates, die sich optimal mit Salt Fiber kombinieren lassen.

Bei Salt wir Shopping zum Entertainment-Event, bei dem der Kunde ganz im Zentrum steht. Begleitet wird er dabei von den Salt Store Mitarbeitenden, die ihn individuell beraten und betreuen.

Das Salt Team Wädenswil freut sich auf Sie. Kommen Sie vorbei.

Erfrischend. Nahe. Salt.

Lesegesellschaft: Schreibwettbewerb zum Thema «Haut und Haare»

Die Lesegesellschaft Wädenswil lanciert diesen Herbst einen Wettbewerb und freut sich über Ihre Kurzgeschichte zum Thema «Haut und Haare». Angesprochen fühlen dürfen sich alle schreibfreudigen Personen aus Wädenswil und Umgebung oder mit Bezug zur Region. Alle eingehenden Geschichten werden von einer Jury bewertet. Die besten werden ausgesucht und durch den jeweiligen Autor/die jeweilige Autorin (oder eine Drittperson) am 15. März 2019 im Kirchgemeindehaus Rosenmatt in Wädenswil präsentiert.

An diesem Anlass wird auch der Gewinner/die Gewinnerin unter Einbezug des Publikums ermittelt und prämiert. Sein oder ihr Text wird anschliessend im «Wädenswiler Anzeiger» veröffentlicht.
***Umfang: max. 9000 Zeichen
Einsendeschluss: 15. Dezember 2018.
Präsentation der besten Geschichten: Kirchgemeindehaus Rosenmatt, Wädenswil
Freitag, 15.3.2019, 20.00 Uhr.
Eine grössere Auswahl der eingesendeten Geschichten wird in einem Buch veröffentlicht werden.***

Weitere Informationen zum Schreibwettbewerb finden Sie unter www.lesegesellschaft.org. Wir freuen uns über Ihre Einsendung per Post (Lesegesellschaft Wädenswil, Postfach, 8820 Wädenswil) oder E-Mail (info@lesegesellschaft.org).

Wädenswiler Anzeiger

Impressum

Unabhängige Monatszeitung
für Wädenswil und Umgebung

Herausgeberin:
Buchstabenfabrik GmbH
8820 Wädenswil
Telefon 044 680 22 26

Verleger:
Stefan Baumgartner *(stb)*

Ständige Mitarbeit:
Lea Imhof, Sarah Ott *(ott)*,
Chantal Schmelz,
Susanna Valentin

Redaktion Richterswil:
Reni Bircher *(rb)*
reni.bircher@
waedenswiler-anzeiger.ch

Redaktion Schönenberg:
Ingrid Eva Liedtke *(iel)*
ingrid.liedtke@
waedenswiler-anzeiger.ch

Inserateverkauf:
Marlies Meier
Telefon 044 680 22 27
marlies.meier@
waedenswiler-anzeiger.ch

Mailadressen:
verlag
inserate
redaktion
wettbewerb
@waedenswiler-anzeiger.ch

Auflage: 19 200 Ex.

Druck:
Theiler Druck AG, Wollerau

Verteilung:
DMC AG, 6341 Baar

Die Rubriken «Schaufenster», «Life & Style», «Auto & Motor», «Xund und Fit» sowie «Gartenfreuden» können nicht speziell gekennzeichnete Publireportagen enthalten.

Erscheint monatlich in allen Haushaltungen in Wädenswil, in der Au, Richterswil, Samstagern und in Schönenberg sowie in den Haushaltungen ohne Stoppkleber in Hütten und Hirzel. Zusätzlich liegen die Zeitungen in Wädenswil im Hotel Engel, bei Engel + Bengel sowie in Schönenberg im Volg auf.

printed in switzerland